

Vorlage		Vorlage-Nr: Dez II/0041/WP18
Federführende Dienststelle: Dezernat II		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n: FB 30 - Fachbereich Recht und Versicherung FB 52 - Fachbereich Sport		Datum: 04.03.2024
		Verfasser/in:
Zweiter Sportplatz am Inda-Gymnasium - Ratsanfrage der CDU-Bezirksvertretung Kornelimünster / Wahlheim vom 15.11.2023		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
20.03.2024	Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster / Walheim	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster / Wahlheim nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		X	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
X			

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
X			

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

- vollständig
 überwiegend (50% - 99%)
 teilweise (1% - 49 %)
 nicht
 nicht bekannt

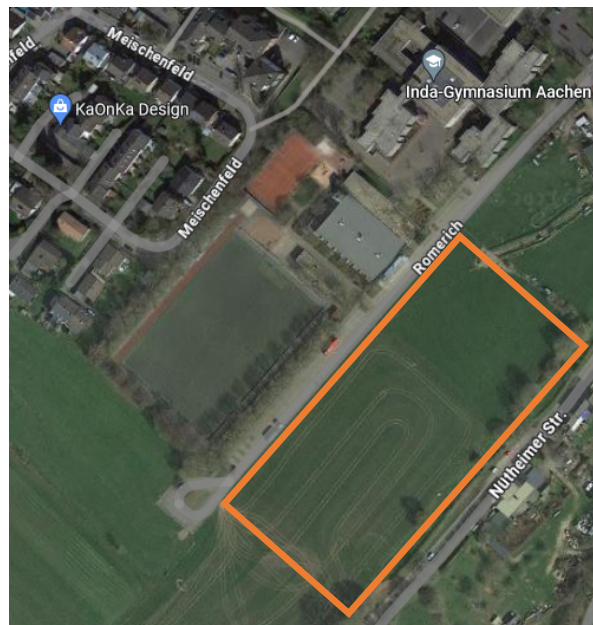
Erläuterungen:

Die CDU-Bezirksvertretung Kornelimünster/Wahlheim bat die Verwaltung mit als Anlage beigefügter Anfrage vom 15.11.2023 um Ausführungen zu zwei Fragestellungen, betreffend eines ggf. zu errichtenden zweiten Sportplatzes am Inda-Gymnasium. Die Verwaltung nimmt hierzu nachfolgend Stellung.

1. *Ist seitens der Verwaltung die Ausweisung eines weiteren Sportplatzes zwischen der Straße Romerich und Nütheimer Straße auf Höhe des Sportplatzes Romerich in Betracht zu ziehen, der sowohl der vereinsbezogenen als auch der schulischen Nutzung (Laufbahn, Kugelstoß- u. Sprunganlage für die Leichtathletik des Inda-Gymnasiums) zu Gute käme?*

Im vergangenen Jahr hatte die Verwaltung insbesondere aufgrund der seitens des FC Eintracht Kornelimünster angemeldeten Platzbedarfe eine erste und unverbindliche Flächenanalyse in der Ortschaft Kornelimünster sowie in näherer Umgebung für einen zweiten Sportplatz durchgeführt. Gleichwohl diese Flächenanalyse noch nicht abgeschlossen ist, so gilt es bei der hier von der CDU-Bezirksvertretung angefragten Fläche (s. nachstehende Abbildung) natürlich die vorliegende Eigentümersituation zu berücksichtigen. Die Errichtung eines zweiten Sportplatzes zwischen den beiden Straßen „Romerich“ und „Nütheimer Str.“ wird nach dem aktuellen Analysestand jedenfalls nicht kurz- oder mittelfristig realisierbar sein.

Über das Ergebnis der Flächenanalyse für einen potentiellen zweiten Sportplatz wird die Verwaltung entsprechend berichten.



2. *Welche Voraussetzungen neben einer ggf. erforderlichen planerischen Ausweisung wären im Übrigen zu erfüllen, um ein entsprechendes Vorhaben zu realisieren?*

Die an einen zweiten Sportplatz zu knüpfenden Voraussetzungen richten sich einerseits an die intendierte Nutzung des Platzes und andererseits an die Umgestaltungsmöglichkeiten des bestehenden Sportplatzes. Sofern beispielsweise der zweite Sportplatz mit der Intention des zeitlichen

Entzerrens des Trainings- und Spielgeschehens des FC Eintracht Kornelimünster errichtet werden soll, so gilt es parallel zu betrachten, ob und wie eine Umgestaltung des aktuellen Sportplatzes für eine stärkere Schulsportnutzung sinnvoll erscheint. In jedem Falle wird die Errichtung eines zweiten Sportplatzes mit erheblichen finanziellen Ressourcen einhergehen, die zu gegebener Zeit dann natürlich in den Haushaltsplan der Stadt Aachen aufzunehmen sind.

Neben diesen Parametern sind die durch den Sportplatz erwartbaren Lärmimmissionen ein weiteres Kriterium.

Anlage:

Anfrage der CDU-Bezirksvertretung vom 15.11.2023

**CDU – FRAKTION IN DER BEZIRKSVERTRETUNG
AACHEN – KORNELIMÜNSTER / WALHEIM**

An den
Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks
Kornelimünster/Walheim
Herrn Jakob von Thenen
c/o Bezirksamt Aachen-Kornelimünster

52076 Aachen

Aachen, den 15.11.2023

Zweiter Sportplatz Inda-Gymnasium

Sehr geehrter Herr von Thenen,

der Sportplatz am Romerich in Aachen-Kornelimünster wird von den Schülern des Inda-Gymnasiums und vom FC Eintracht 1920 Kornelimünster e.V. genutzt.

Die Nutzung durch das Inda-Gymnasium erfolgt Wochentags bis 17.00 Uhr. Ab 17.00 Uhr wird die Anlage bis 22:00 Uhr für den Trainingsbetrieb von Eintracht Kornelimünster genutzt.

Samstags und sonntags finden die Meisterschaftsspiele der Jugend- und Seniorenmannschaften statt.


Der Verein hat zurzeit 13 Jugendmannschaften und 4 Seniorenteams im Trainings- und Spielbetrieb. Vereine dieser Größenordnung haben in der Regel 2 Sportplätze, um den Trainings- und Spielbetrieb reibungslos durchführen zu können.

Durch die intensive Nutzung des Platzes kommt es immer wieder zu Beschwerden einiger Anwohner aus der angrenzenden Straße Meischenfeld.

Vor diesem Hintergrund wird die zuständige Fachverwaltung um Beantwortung folgender Fragen zur Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster/Walheim am 10.01.2024 gebeten:

1. Ist seitens der Verwaltung die Ausweisung eines weiteren Sportplatzes zwischen der Straße Romerich und Nütheimer Straße auf Höhe des Sportplatzes Romerich in Betracht zu ziehen, der sowohl der vereinsbezogenen als auch der schulischen Nutzung (Laufbahn, Kugelstoß- u. Sprunganlage für die Leichtathletik des Inda-Gymnasiums) zu Gute käme?

2. Welche Voraussetzungen neben einer ggf. erforderlichen planerischen Ausweisung wären im Übrigen zu erfüllen, um ein entsprechendes Vorhaben zu realisieren?


(Ute Nußbaum)
Fraktionssprecherin